

**DtGAP** Deutsche Gesellschaft  
für Anthroposophische Psychotherapie e.V.



**Angebot für Studierende  
zum Kennenlernen der**

**Anthroposophischen  
Psychotherapie**

## **Anthroposophie ist die Grundlage der anthroposophischen Psychotherapie**

Der Mensch ist ein geistiges Wesen mit dem Ich als seinem Zentrum. Die Seele des Menschen mit ihren Eigenschaften Wahrnehmen, Denken, Fühlen, Wollen und Handeln verbindet sich einerseits mit dem Leib als belebten Körper und wirkt auf diesen ein. Sie erhält andererseits Impulse vom Körper und wird inspiriert durch den Geist.

Der Grundimpuls des Menschen ist die Entwicklung zur Freiheit. Die Vorgehensweise der anthroposophischen Psychotherapie ist ein integrativer Behandlungsansatz, welcher ein strukturiertes Vorgehen in einer psychotherapeutischen Behandlung ermöglicht.

Aus der anthroposophischen Menschenkunde stammend, werden die Gesetzmäßigkeiten des Lebenslaufes als eine der Grundlagen der Psychotherapie angewandt. Diese beschreiben eine spezifische Psychosomatik, in der Leib, Seele und Ich in Wechselwirkung treten. Dabei werden die Kraftfelder der Seele und der Körperorgane berücksichtigt.

Die Erkenntnisse der Wirkungen des Geistes beruhen auf den wissenschaftlichen Arbeiten von Rudolf Steiner (1861-1925).

## **Deutsche Gesellschaft für Anthroposophische Psychotherapie e.V.**

Die DtGAP ist eine Gemeinschaft von ärztlichen und psychologischen Psychotherapeuten und anderer psychotherapeutischer Berufsgruppen, die anthroposophisch-psychologisch arbeiten.

Die Gründung der Deutschen Gesellschaft für Anthroposophische Psychotherapie im Jahre 2008 erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der Gesellschaft Anthroposophischer Ärzte Deutschlands (GAÄD) sowie der Medizinischen Sektion am Goetheanum (Dornach/ Schweiz).

Die Zertifizierung zur „Anthroposophische Psychotherapie DtGAP“ wird in einer Anerkennungsordnung geregelt.

Die DtGAP arbeitet gemeinsam mit dem Dachverband Anthroposophische Medizin in Deutschland (DAMID), der Medizinischen Sektion am Goetheanum sowie der Internationalen Föderation von Gesellschaften für Anthroposophische Psychotherapie (IFAPA).

### **Die DtGAP organisiert:**

- Regelmäßige Tagungen - im Frühjahr und Herbst
- Kontinuierlich stattfindende Einführungsseminare in Anthroposophie-basierter Psychotherapie
- Fortbildungen für Psychotherapeuten
- Regionale Arbeitsgruppen in mehreren Städten
- Supervision, Einzelmentoring
- Veröffentlichung von Fachbüchern und Skripten

Weiterführende Information: [www.dtgap.de](http://www.dtgap.de)

## **Angebot für Studierende zum Kennenlernen der Anthroposophischen Psychotherapie**

Mit einer Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Anthroposophische Psychotherapie DtGAP erhalten Sie als Studierende die Möglichkeit, ihr Wissen durch einen Einblick in die Anthroposophische Psychotherapie zu erweitern.

### **Folgende umfangreiche Angebote bieten wir Ihnen im Rahmen Ihrer studentischen Mitgliedschaft in der DtGAP:**

- Einführungsseminar in die anthroposophische Psychotherapie
- persönliches Beratungsgespräch mit einem erfahrenen Psychotherapeuten der Gesellschaft
- Unterstützung bei Praktika und Hospitationen
- Beratung für ein Dissertations-Thema
- Erfahrene anthroposophisch arbeitende Therapeuten und Ärzte kennenlernen
- Kontakte zu anderen interessierten Menschen knüpfen
- Teilnahmemöglichkeit an Regionalgruppen
- Kontinuierliche Informationen über nationale und internationale Aktivitäten der DtGAP
- Ermäßigungen für Tagungen der DtGAP
- Kostenloser Bezug des jährlich erscheinenden Rundbriefs der DtGAP

### **So geht's....**

Aufnahmeantrag herunterladen, ausfüllen und zusammen mit Studentenausweis abschicken.

Webseite: [www.dtgap.de](http://www.dtgap.de)

E-Mail: [kontakt@dtgap.de](mailto:kontakt@dtgap.de)

**Kontakt:**

Deutsche Gesellschaft für Anthroposophische Psychotherapie

Internet: [www.dtgap.de](http://www.dtgap.de)

Mail: [kontakt@dtgap.de](mailto:kontakt@dtgap.de)

Telefon: 0351 479 30 888